



Bildung und
Gesundheit
**Berliner
Bildungsprogramm**

Katrin Macha
13.1.15 Berlin

System der Qualitätsentwicklung in Berlin

Grundlage
QVTAG

Konzeptions-
entwicklung



Externe
Evaluation

Interne
Evaluation

Bildungsverständnis

Bildung ist Aneignung und Gestaltung von Welt

... ist ein aktiver, sinnlicher, sozialer und lustvoller Prozess

... braucht Bindung und Beziehung

... braucht Sprache(n)

... ist Beteiligung und Leistung

... ist inklusiv

... stärkt Gesundheit

... braucht Wertorientierung

... für eine nachhaltige Entwicklung

Gesundheit im **Bildungsverständnis**

Abschnitt **Bildung und Gesundheit**

- körperliches, seelisches und soziales Wohlbefinden
- Kohärenzgefühl
 - Gefühl der Handhabbarkeit
 - Erleben von Sinnhaftigkeit
 - Gefühl der Verstehbarkeit
- Resilienz fördern



Ziele als Richtungsziele für PädagogInnen

- Kinder in ihren Ich-Kompetenzen stärken

Pädagoginnen und Pädagogen motivieren Mädchen und Jungen, ihren Körper zu achten, zu pflegen und gesund zu erhalten, Freude an Bewegung und sportlichen Tätigkeiten zu entwickeln.

Das geschieht mit dem Ziel, dass Kinder ein positives Selbstkonzept entwickeln.

- Kinder in ihren Sozialkompetenzen stärken

Pädagoginnen und Pädagogen regen Mädchen und Jungen an, Erwartungen, Bedürfnisse und Gefühle anderer wahrzunehmen, sich in die Perspektive hinein zu versetzen, achtungsvoll miteinander umzugehen und die Individualität der anderen zu respektieren.

Das geschieht mit dem Ziel, dass Kinder soziale Beziehungen aufnehmen und respektvoll miteinander umgehen.

Ziele als Richtungsziele für PädagogInnen

- Kinder in ihren Sach-Kompetenzen stärken

Pädagoginnen und Pädagogen erweitern die Einsichten der Kinder über den eigenen Körper sowie über ein gesundheitsförderndes Verhalten.

Dies geschieht mit dem Ziel, dass Kinder sich die Vielfalt der Lebenswelt in ihren sozialen Bezügen aneignen.

- Kinder in ihren lernmethodischen Kompetenzen stärken

Pädagoginnen und Pädagogen unterstützen Zielstrebigkeit, Wissbegier, Beharrlichkeit und Ausdauer bei der Lösung von Aufgaben und bestärken sie, bei Schwierigkeiten nicht gleich aufzugeben

Dies geschieht mit dem Ziel, dass Kinder ein Grundverständnis davon entwickeln, dass sie lernen, was sie lernen und wie sie lernen.

6 Bildungsbereiche

Gesundheit

Natur,
Umwelt,
Technik

Soziales und
kulturelles
Leben

Mathematik

Sprachen,
Schriftkultur,
Medien

Bildnerisches
Gestalten,
Musik, Theater

Bildungsbereich Gesundheit



Bildungsbereich Gesundheit

- Gesundheit und Wohlbefinden fördern
- Vielfältige Bewegungs-erfahrungen ermöglichen
- Gesunde Ernährung genießen und positive Esskultur erleben
- Körper- und Sexualitätsentwicklung sensibel begleiten
- Hygiene, Körperpflege und Infektionsschutz beachten

Gesundheit in den pädagogisch-methodischen Aufgaben



Gesundheit in den pädagogisch-methodischen Aufgaben



Gesundheit in der Gestaltung des alltäglichen Lebens

Pädagoginnen und Pädagogen nehmen unterschiedliche Bedürfnisse der Kinder wahr und unterstützen sie in ihrer individuellen Entwicklung.

Pädagoginnen und Pädagogen gestalten Betreuungssituationen aller Kinder, insbesondere der jüngsten, individuell, zugewandt und respektieren ihre körperliche Selbstbestimmung.

Mitarbeitergesundheit im AB Demokratische Teilhabe

Die Gesundheit und das Wohlbefinden aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind ein gemeinsames Anliegen des Kita-Teams.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Katrin Macha
Institut für den Situationsansatz
macha@ina-fu.org
www.situationsansatz.de
www.beki-qualitaet.de

